

Pressemitteilung – mit der Bitte um Veröffentlichung

BUND Kreisgruppe Düren legt Jahresprogramm 2012 vor



BUND stellt Energiewende und Artenvielfalt in den Mittelpunkt

Die BUND Kreisgruppe Düren bietet auch in diesem Jahr wieder ein vielfältiges Programm mit mehr als 40 Veranstaltungen, Exkursionen, Wanderungen, Besichtigungen, Vorträgen, Kursen und Mit-Mach-Aktionen in Kooperation mit der „Langerweher Umwelt- und Naturschutz-Aktion e.V.“ (LUNA) und der Erwachsenenbildung der Ev. Gemeinde zu Düren an. Sie finden es auf unserer Homepage www.bund-dueren.de und in der gedruckten Fassung im Kreishaus, in den Auslagen der Rathäuser, Kirchen, Schulen, KiTa's, usw.

Im Zentrum steht die Ausstellung „Ich packe meinen Koffer – Kurswechsel für ein Zukunftsfähiges Deutschland“ vom 22.2. - 15.3.2012 in der Ev. Gemeinde zu Düren, Wilhelm-Wester-Weg 1. Sie bietet den Rahmen zu einer Reihe von Vorträgen und Diskussionen wie z.B. „Zukunft statt Zocken“, „Zukunftsfähige Landwirtschaft“, „Strom von der Sonne“ und zum „Klimaschutzkonzept des Kreises Düren“.

Darüber hinaus informieren wir Sie im Laufe des Jahres auf vier Energie-Stammtischen über die Möglichkeiten der privaten Energiewende, wir bieten Ihnen fünf Natur-Führungen, fünf Obstbaumschnittkurse, neun Saftpresstermine, Besichtigungen einer Biogasanlage und eines Windrades, acht Vorträge & Diskussionen und zwei Mit-Mach-Aktionen für Kinder.

Die Erarbeitung des Klimaschutzkonzeptes für den Kreis Düren wird uns im Jahr 2012 neue Möglichkeiten der Einflussnahme und Mitgestaltung im Kreis und allen Kommunen ermöglichen, so Walter Jordans, Vorsitzender der Kreisgruppe Düren. Der Kreis schreibt dazu auf seiner Homepage, zum Mitwirken am Klimaschutzkonzept seien nicht nur Politiker und Investoren aufgerufen, auch Vertreter von Gewerbe, Industrie, Ver- und Entsorger, Verkehr und Wohnraumbewirtschaftung, Land- und Forstwirtschaft, Schulen und Verwaltungen, Interessen- (Umwelt)verbände und alle interessierten BürgerInnen seien aufgerufen durch Vorschläge und Maßnahmen mit zu wirken.

Diese Chancen gilt es zu nutzen. Neben Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und des Energiesparens geht es um Art und Struktur der zukünftigen Energieversorgung im Kreis Düren. Die derzeitige zentrale braunkohlebaasierte Energieversorgung geht zu Ende. Die Notwendigkeit und Machbarkeit des Umstiegs auf erneuerbare Energien ist nun fast Allgemeingut. Die dadurch eröffneten Möglichkeiten und Chancen einer Wertschöpfung durch die regenerativen Energien in der Region werden nun auch von ehemaligen Kritikern und Skeptikern gesehen. Die diesbezüglichen Aussagen einiger Bürgermeister zum Jahreswechsel und die neuen Energiebeschlüsse der Kreis-CDU und auch die Gründung der **Rur-Energie** im Kreis Düren und der **Green-Energie** in der Region Aachen sind ein Beleg dafür.

Deshalb kommen Sie am **15. März 2012 - 20:00 ins Haus der Ev. Gemeinde zu Düren, Wilhelm-Wester-Weg 1**, wo wir das **Klimaschutzkonzept des Kreises Düren** diskutieren werden.

Das Ing. Büro Gertec GmbH, Essen, ist mit der Erstellung beauftragt und wird uns an diesem Abend zu den zentralen Bausteinen, den bis dahin vorliegenden Zwischenergebnissen und die weiteren Bearbeitungsschritte informieren.

Der BUND ruft alle Bürger auf: Machen Sie mit – mischen Sie sich ein – kommen Sie!

Danke und mit freundlichen Grüßen

Walter Jordans, Kreisvorsitzender